



BÜRGERMEISTERBRIEF der Gemeinde Langenstein

BÜRGERMEISTER



Christian Aufreiter

Für Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

☎ Gemeindeamt 07237 23 70

☎ Bauhof 07237 49 40

gemeinde@langenstein.ooe.gv.at

Nr.: 02/2015

AMTLICHE MITTEILUNG

FLURREINIGUNGSAKTION 2015

Der Ausschuss für örtliche Umweltfragen bedankt sich recht herzlich bei den 30 freiwilligen Helferinnen und Helfer, die am 21. März 2015 eifrig den achtlos weggeworfenen Müll im Gemeindegebiet eingesammelt haben.

Besonderen Dank gilt auch einer Klasse der Sonderschule Langenstein, Frau Silvia Zweimüller und Herrn Karl Schinnerl, die schon Tage vorher fleißig Müll eingesammelt haben.

Somit war die Flurreinigung heuer wieder ein voller Erfolg! Es konnten 45 Säcke (ca. 480 kg) Müll ordnungsgemäß entsorgt werden.

Wir laden Sie schon jetzt herzlichst für die Flurreinigungsaktion 2016 ein.

„Tun wir es unserer Umwelt zu liebe“



FREIE WOHNUNGEN IN LANGENSTEIN

In der Gemeinde stehen demnächst mehrere Wohnungen zur Vergabe frei, die Größen variieren zwischen 43 m² und 90 m². Diese Wohnungen sind Eigentum der Wohnungsgesellschaft Heimstätte (Neue Heimat), das Vergaberecht steht jedoch der Gemeinde zu, daher bitten wir Sie bei Interesse sich an das Gemeindeamt zu wenden. Falls Ihnen in Ihrem Umfeld jemand bekannt ist, der eine Wohnung sucht, kann diese Information gerne weitergegeben werden.

Kontakt: Herr Neundlinger, Tel.: 07237 23 70-80, r.neundlinger@langenstein.ooe.gv.at

RECHTSBERATUNG



Der neue Termin für die Rechtsberatung ist der **11. Juni 2015**. Bei diesem Termin besteht die Möglichkeit, kostenlos eine viertelstündige Rechtsberatung in Anspruch zu nehmen. *Bei Interesse werden Sie gebeten, sich bis spätestens 2 Tage vor dem Termin beim Gemeindeamt Langenstein (Tel.: 07237 23 70) anzumelden.*

FEST DER BEGEGNUNG

Anlässlich des Besuches einer Abordnung unserer Partnerstadt Sesto San Giovanni veranstaltet der Kulturausschuss am **Samstag, dem 9. Mai 2015**, um 20 Uhr, ein „Fest der Begegnung“ in der Veranstaltungshalle Langenstein. Die Marktmusik St. Georgen/G. wird die Veranstaltung musikalisch umrahmen. Für einen Showauftritt konnten die Landesmeister 2012 und 2014 im Schuhplattln, die Rieder "Ledasoibnam", engagiert werden. Die Bevölkerung und besonders die Jugend sind zu dieser Veranstaltung recht herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt ist frei.



BEFREIUNGSFEIER

Am 9. Mai 2015 findet um 17 Uhr beim Memorial Gusen die lokale Befreiungsfeier mit dem Thema „Zwangsarbeit“ statt. Die Bevölkerung ist sehr herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen.

WISSENSWERTES AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 26.03.2015

- Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2014 wurde mit Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in der Höhe von € 4.076.395,59 und Ausgaben von € 4.076.395,59 im ordentlichen Haushalt sowie Einnahmen von € 409.148,27 und Ausgaben von € 647.087,81 (Soll-Fehlbetrag von € 237.939,54) im außerordentlichen Haushalt genehmigt. Somit konnte auch das Finanzjahr 2014 ausgeglichen werden. Der Soll-Fehlbetrag im außerordentlichen Haushalt wird durch noch ausstehende Landesmittel abgedeckt.
- Für die Umsetzung des Hochwasserschutzprojektes im Abschnitt Langenstein musste der Hochwasserschutzverband St. Georgener-Bucht zur Vorfinanzierung von Planungs- und Durchführungskosten ein Darlehen in der Höhe von € 1 Mio. aufnehmen. Durch die verbandsangehörigen Gemeinden ist dafür ein Bürgschaftsvertrag mit der kreditgebenden Bank abzuschließen. Der Gemeinderat hat für Langenstein eine Bürgschaft in der Höhe von € 461.400,00 beschlossen.
- Der Finanzierungsplan für den Zu- und Umbau bei der Rot-Kreuz-Ortsstelle St. Georgen an der Gusen wurde beschlossen. Die Gemeinde hat dafür € 11.904,00 mitzuzahlen, welche aber zur Gänze mit Bedarfszuweisungsmittel des Landes finanziert werden.
- Für das Lehrschwimmbecken Langenstein wurde eine Badeordnung erlassen.
- Erosionsschutzverträge mit verschiedenen Landwirten wurden zur Vermeidung von Abschwemmungen im Unwetterfall abgeschlossen. Dadurch soll die Verschlammung von privatem und öffentlichem Eigentum im Bereich von Hanglagen vermieden werden. Als Bürgermeister möchte ich mich bei den betroffenen Landwirten für ihre Bereitschaft bedanken, dass sie ihre Grundflächen für die nächsten 5 Jahre für diese Schutzmaßnahmen zur Verfügung stellen.



Unsere Gemeinde macht mit - Oberösterreich bewegt sich!

Die Aktion "Wir machen Meter" geht in die dritte Runde! Zum Thema Bewegung startet das "Gesunde Oberösterreich" auch heuer wieder ab 26. März gemeinsam mit dem ORF OÖ und der Kronen Zeitung die Aktion "Wir machen Meter". Sportlicher Schirmherr der Initiative ist Skisprung-Gesamtweltcupsieger Andreas Goldberger. Neben der Gemeindekategorie werden auch heuer wieder die Kindergärten und Volksschulen eingeladen, mitzumachen. Holen Sie sich gleich Ihren „Wir machen Meter“-Pass auf dem Gemeindeamt oder unter www.gesundes-oberoesterreich.at downloaden, gesunde Meter sammeln, eintragen und bei der Gemeinde abgeben! Jeder Meter zählt – die Gemeinde mit den meisten Metern pro Einwohner gewinnt einen der Hauptpreise.

NEU: Heuer werden erstmalig in Kooperation mit Sportland OÖ die Sportvereine aufrufen, sich an der Bewegungsinitiative zu beteiligen. Prämiert werden die fünf aktivsten Sportvereine. Gemeinsam mit der Wirtschaftskammer OÖ werden zudem die bewegungsfreudigsten Betriebe ausgezeichnet.

Einfach unter www.gesundes-oberoesterreich.at anmelden und die gesammelten Meter ins Meterformular eintragen.

Sammeln wir gemeinsam gesunde Meter, denn jeder Meter zählt!

Mehr Informationen dazu finden Sie auf der Homepage Gesundes Oberösterreich.



ASIATISCHER LAUBHOLZBOCKKÄFER



Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer!

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechender Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südostasiatischen Raum, eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantänschädling**, der zwingend zu bekämpfen ist.

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden.

Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

SO KÖNNEN SIE HELFEN

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

- Erkennungsmerkmale
- nur frisches Laubholz (bevorzugt Ahorn, Rotkastanien, Weiden und Pappel) mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm werden befallen
- kreisrunde Ausbohrhöcher Durchmesser 1 - 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfrägänge, Larven
- Käfer 20 - 35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge

Nähere Infos im Internet unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at unter Themen

> Land- und Forstwirtschaft > Forstdienst > Forstschutz

BITTE MELDEN

Bei Verdacht bitte rasch **Meldung an das Gemeindeamt** (das die Meldung umgehend der zuständigen Bezirksforstinspektion der Bezirkshauptmannschaft zur Abklärung weiterleitet).

Jeder Verdachtsmeldung wird nachgegangen und jeder Verdacht wird abgeklärt.

Je früher ein Befall erkannt wird, desto wirksamer, rascher und effizienter sind die Bekämpfungs- und Ausrottungsmaßnahmen.



Öö, Landesforstrent



Foto: BFW

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Sicheres Radfahren!

ZIVILSCHUTZ

Traten auch Sie in die Pedale um am Morgen zum nächstgelegenen Bahnhof oder zur Arbeit zu gelangen oder genießen Sie in Ihrer Freizeit den Fahrtwind auf ausgedehnten Touren in der Natur? – Hier einige Sicherheitstipps, denn die Mobilität auf zwei Rädern ist auch mit Gefahren verbunden.

Achten Sie auf die verkehrssichere Ausrüstung Ihres Fahrrades!

- zwei von einander unabhängigen Bremsen
- rutschsicheren Pedalen mit gelben Rückstrahlern
- einer helltönenden Glocke
- einem hell leuchtenden, mit dem Fahrrad verbundenen Scheinwerfer (bei Tageslicht und guter Sicht dürfen Fahrräder ohne diese Ausrüstung unterwegs sein)
- einem roten Rücklicht (Fahrräder dürfen bei Tageslicht und guter Sicht ohne diese Ausrüstung unterwegs sein)
- einem roten Rückstrahler
- zwei gelben Speichenreflektoren oder mit Reifen, deren Seitenwände weiß oder gelb rückstrahlend sind

ACHTUNG für Elektrofahräder!

Mit einem E-Bike fahren Sie bei gleichem Kraftersatz deutlich schneller - das bedeutet auch erhöhtes Unfallrisiko. Fahren Sie daher vorsichtig und nur mit Helm!

Tipps für unterwegs!

- Deutliche Handzeichen geben
- Langsam auf Kreuzungen zufahren
- Fahrgeschwindigkeit den Gegebenheiten und dem eigenen Können anpassen
- Vorrang anderer beachten
- Blickkontakt mit anderen Verkehrsteilnehmern suchen
- Abstand zu geparkten Autos halten
- Nicht nebenbei Musik hören oder telefonieren
- Licht und Bremsen regelmäßig kontrollieren
- Bei Dämmerung Licht einschalten



Foto: Andreas Himmelspach/ab

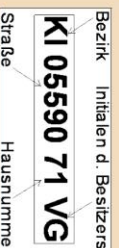
Ihren Kopf zuleibe
Tragen Sie einen genormten Helm (Prüfzeichen –TUV-GS, ANSI ODER Europa Norm EN 1078)

Beachten Sie: Kinder bis zum vollendeten zweiten Lebensjahr müssen beim Radfahren einen Helm tragen.

UNSER TIPP I

Schützen Sie Ihr Fahrrad mit einem gut sichtbaren Sicherheits-Code.

BEISPIEL:



Sollte ein codiertes Fahrrad gefunden werden, kann jede Sicherheitsdienststelle das Rad mit dem eingravierten Code-Kürzel dem rechtmäßigen Besitzer rasch zuordnen.

Codierte Fahrräder verlieren weniger zum Diebstahl! SICHER ist SICHER!

Wussten Sie...
... dass die Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade neuer bereits zum 16. Mai stattfindet? Dieser Beweis, der spielerisch das Thema Sicherheit beleuchtet, findet für die 4. Klassen Volksschule statt.

OÖ Zivilschutz
A - 4017 Linz, Parzellerstraße 41
Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



Sicher Gärtnern

ZIVILSCHUTZ

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

Wichtige Tipps, damit Hobbygärtner unfallfreie Naturliebhaber bleiben können:

Schutzkleidung

- ☀ Tragen Sie die richtige Schutzkleidung mit Handschuhen und festen Schuhen
- ☀ Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
- ☀ Tragen Sie keine Badekleidung bei der Gartenarbeit (Sonnenbrand) – Kopfbedeckung nicht vergessen
- ☀ Eng anliegende Kleidung, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann

Maßnahmen

- ☀ Auf den richtigen Impfschutz achten (Tetanus)
- ☀ Rücken schonen mit langstieligen Geräten und einer Schieberruhe um gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
- ☀ Leiter vor Aufstieg auf Funktionstüchtigkeit überprüfen, achten Sie auf einen festen Stand und rutschhemmende Sprossen
- ☀ Bei Verwendung von Chemikalien Schutzbrille und Atemmaske tragen – die Chemikalien sicher aufbewahren
- ☀ Achten Sie bei der Verwendung von elektrischen Geräten darauf, dass die Kabel für die Arbeit im Freien geeignet sind und nicht in das Gartengerät kommen
- ☀ Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
- ☀ Vorsicht vor Wespen- und Hornissenestern



www.kfo-foreart.de / photo.de

UNSER TIPP I

☀ Ein Erste Hilfe-Koffer sollte immer in Ihrer Nähe sein!

☀ Lassen Sie keine Gartengeräte herumliegen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden!

☀ Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!
SICHER ist SICHER!

Wussten Sie...
... dass der OÖ Zivilschutz auch praktische Aufkleber mit allen wichtigen Notrufnummern anbietet? Sie können diese im Zivilschutz-Büro anfordern!

OÖ Zivilschutz
A - 4017 Linz, Parzellerstraße 41
Telefon 0732/65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

Langenstein, 8. April 2015

Freundliche Grüße
Ihr Bürgermeister
Christian Aufreiter